Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 113 (1987)

Heft: 32

Artikel: Sondernummer

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-618314

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sondernummer

Manch einer hängt an seiner Autonummer, obschon er im Verlustfall eine neue, aber nicht mehr die gleiche bekäme. So rückte eine Apotheke in Rothrist eine *Blick*-Annonce ein:

«Fr. 1000.— Belohnung gegen Rückgabe der Nummernschilder AG 66 000, verloren am 11. Dezember 1986.» (Anzeige aber erst vom 13. Juli 1987) G.

«Wuff» und «Quak»

Weil Schäferhund Marco in seinem Zwinger in Bad Lauterberg zur Unzeit achtmal gebellt hatte, musste sein Herrchen 175

Mark Busse bezahlen. Wegen Beschwerden von Nachbarn darf der Hund zwischen 13 und 15 sowie zwischen 22 und 7 Uhr nicht bellen. Diesen Hinweis ergänzt Bild am Sonntag durch Beispiele wie das vom südafrikanischen Buschgockel «Freddy II» aus München, der von 20 bis 8 Uhr, samstags und sonntags auch von 12 bis 15 Uhr Krähverbot hat. «Freddy II» schafft in dreieinhalb Stunden 170 Kräher zu 80 Dezibel, was lauter ist als ein Lastauto. Hingegen verloren Nachbarn in Elmshorn, die einen Elektromechaniker verklagt hatten, weil seine Gartenfrösche morgens um 4 Uhr 55 erstmals «Quak» gesagt hatten, einen W. Wermut Prozess.

Nichtkenner?

An der Weltweinmesse in Bordeaux wurden von 900 Weinen deren 100 mit Gold und davon 14 gar noch mit einer Art «Oscar» ausgezeichnet. Darunter ein österreichischer weisser Süss-wein, Jahrgang 1969, von Alexander Unger. Und Johannes Holler aus dem österreichischen Rust, der 1985 ebenfalls zu einem «Oscar» gekommen war, fand heuer auf der Messe: «Wir Österreicher könnten ruhig selbstsicherer auftreten. Unsere Weissweine sind Weltspitze.» Dazu der Wiener Kurier: «Eine bittere Erfahrung brachte Holler dennoch aus Bordeaux heim: Auf dem Hotelparkplatz wurde ihm das Auto geplündert. Nur die österreichischen Weine im Kofferraum liessen die Diebe unangetastet. Es waren halt nicht Kenner.» Oder aber: Die haben seinerzeit in den Zeitungen zuviel über ein Riesenweinskandälchen gelesen.

wt.

Gesucht wird ...

Die auf Seite 27 gesuchte Pola Negri alias Amy Camus heisst in Wirklichkeit: Yma Sumac

Auflösung von Seite 27: Es folgte 3.... Lxg3+!! 4. Sxg3 d4 5. Tg1 Txe3 6. Dc4+ Kh8 7. Se2 Tce8 und trotz zwei Mehrfiguren gab Weiss sich geschlagen

gen. Gegen 8. ... Tf3+ gibt es keine gute Verteidigung.

OTO REISINGER

